



GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: kanzlei@pfarreuh.at; www.pfarreuh.at



Evangelium Johannes 15,9-17

1. Lesung: Apg 10,25-26.34-35.44-48 **2. Lesung: 1. Joh 4,7-10**

» Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch auftrage. Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt. «

So 5.5.24 – 6. Ostersonntag --- Speisekammerlsammlung ---

9.30 – Heilige Messe: MdS „Bitte um den Hl. Geist für die Region Österreich

11.00 – Heilige Messe: Maronitische Gemeinde

Mo 6.5.24: 8.00 – Heilige Messe: Für † Ildiko

19.00 – Chor, Pfarrheim – Säulenraum

Di 7.5.24: **17.30 ** Rosenkranz ***** 18.00 – Hl. Messe: Für † Johann Pichler

15.00 – Tanzschule, Pfarrheim;

Mi 8.5.24: 18.00 – Vorabendmesse: Für † Ildiko

Do 9.5.24: Christi Himmelfahrt

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Maronitische Gemeinde

Von Donnerstag bis Sonntag – Pfarrheim besetzt

Fr 10.5.24: 8.00 – Heilige Messe: MdS „Bitte um den Hl. Geist für die

Region Österreich; 16.00 – Heilige Messe Hohe Warte 8

Sa 11.5.24: **17.30 *** Rosenkranz *****

18.00 – Vorabendmesse: Für † Hans Kolar

So 12.5.24 – 7. Ostersonntag – **Muttertag: Alles Gute und Gottes Segen!**

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Heilige Messe – Maronitische Gemeinde



Wir sind Freunde Jesu, wenn wir tun, was er uns aufträgt. Und wenn nicht ... Wenn ich seine Gebote nicht halten kann, wenn es mir nicht gelingt, nach seinem Willen zu leben – falle ich dann aus seiner Liebe, aus seiner Freundschaft? Nein, denn das würde dem Erlösungshandeln Jesu widersprechen. Er ist für uns gestorben, als wir noch Sünder waren. Jesus möchte uns eher darauf hinweisen, dass das Leben ärmer, freudloser und auch schwieriger wird, wenn ich seine Gebote missachte. Denn das wichtigste Gebot ist die Liebe, und wenn ich die Liebe missachte, dann wird mein Leben liebloser und trauriger. Davor will mich Jesus bewahren. Oder zurückholen, wenn ich mich verrannt habe. Weil ich auch als Gescheiterter in seiner Liebe bleibe.